Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

Band: 64=84 (1918)

Heft: 40

Rubrik: Bibliographie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ulrich Ochsenbein 1811-1848. Von Dr. Hans Spreng. Mit Ochsenbeins Bild. Bern. G. Grunau 1918. Fr. 5 .-

Von der Parteien Gunst und Haß verwirrt, schwankt sein Von der Parteien Gunst und Haß verwirrt, schwankt sein Charakterbild in der Geschichte — es gab eine Zeit, da Ochsenbeins Name in ganz Europa genannt wurde, da er europäische Politik trieb. Was die Biographie Sprengs auszeichnet, ist die Objektivität, mit der das Bild des ersten berner Bundesrats gezeichnet wird — keine Schönfärberei, keine Ruhmrednerei, sondern Licht und Schatten gerecht verteilt. Insbesondere gilt das auch für den Freischarenführer Ochsenbein. Und gerade aus diesem Kapitel kann der Soldat viel lernen. Ungemein wertvoll ist der reiche Quellennachweis. Quellennachweis.

Die Freiheit der Meere von Dr. H. Triepel, o. Prof. des Staats- und Völkerrechts. Bern. Ferd. Wyß. Preis 20 Cts. Lesenswert, weil auch der Standpunkt der Neutralen beleuchtet wird.

Hindenburgs Winterschlacht in Masuren (7.—15. Februar 1915) von Hans Niemann. Mit 4 Kartenskizzen. Berlin. E. S. Mittler & Sohn.

Einfach und klar geschrieben, mit guten Kartenskizzen ausgestattet und einer Tafel mit der Uebersicht der Steilungen der deutschen Heeresgruppen während der Schlacht, dürfte das Büchlein auch dem dienen, der über keine strategische Schulung

Russischer Volksimperialismus von Karl Leuthner (Sammlung von Schriften zur Zeitgeschichte). Berlin. S. Fischer Verlag. Fr. 1.50.

Leuthner kennt das russische Volk und dessen soziale Verhältnisse und sucht in glänzender Darlegung den Beweis zu erbringen, daß sich in allen Kreisen der Machtwille zu regen beginnt. Die Ereignisse haben seither ihren Lauf genommen — das Buch ist 1915 geschrieben worden — und der Leser kann nun selber urteilen, wie weit der Verfasser richtig urteilt. Besonders feinsinnig sind die historischen Auseinandersetzungen abgefaßt.

Du sollst nicht töten. Eine Gewissensfrage. Was sagt die Bibel? Von Pfarrer Paul Perret. Neuchatel. Imprimerie nouvelle A. Delaprez. 1917. Preis 40 Cts.

Ein Versuch, die Verhältnisse der Gegenwart mit dem biblischen Gebot in Einklang zu bringen. H. M.

Karte von Europa (physikalische Karte) 1:10 000 000. Art. Institut Orell Füßli, Zürich. Fr. 1 .-

Klar, ruhig, gefällig in der Farbengebung, allerdings etwas klein im Maßstab, eine brauchbare Uebersichtskarte fürs große. H. M.

In England, Ostpreußen, Südösterreich. Gesehenes und Gehörtes 1914/15 von Arthur Holitscher. S. Fischer, Verlag, Berlin. (Band 7 der "Sammlung von Schriften zur Zeitgeschichte.") Fr. 1.-.

Das frisch geschriebene Buch spricht unmittelbar zum Herzen, denn es enthält Dokumente, die unter dem direkten Eindruck des Gesehenen und Gehörten niedergeschrieben worden sind. Holitscher erlebte den Kriegsausbruch in England, reiste vor dem zweiten Durchbruch in Ostpreußen und befand sich zur Zeit der Kriegserklärung Italiens in Südösterreich — so fand er Gelegenheit, sich über Zustand und Psyche des Volkes in drei Gebieten des kämpfenden Europas zu orientieren; da er überall die Augen offenhielt, ist ein Werk von bleibendem Werte entstanden. H. M.

Aus den Kämpfen um Lüttich von einem Sanitätssoldaten. Berlin 1916. S. Fischer. (Band 1 der "Sammlung von Schriften zur Zeitgeschichte.") Fr. 1.50.

Eindrücke, unmittelbar nach Empfang nieder-geschrieben, und daher kräftig und unmittelbar wirkend. Es sind zum Teil schreckliche Dinge, die da geschildert werden und die als Dokumente gelten dürften. H. M.

Souvenirs de guerre d'un Sous-officier allemand (1914-1915-1916). Publié avec une préface par Louis-Paul Alaux. Paris 1918. Payot & Co. Fr. 4 .-Ein eigentümliches Buch! Entweder handelt es sich um ein Plagiat oder dann um das Werk eines Mannes,

der in seinem Haß gegen alles, was sein Vaterland betrifft, blind geworden ist. Der Herausgeber scheint das zu fühlen, denn er gibt sich viele Mühe, zu beweisen, "daß der Feldwebel C. die deutsche Armee erst verlassen hat, nachdem er seine Pflicht ganz getan" er ist eben ein Deserteur, allein: sa désertion n'a pas un caractère déshonorant . .

Ein eigentümliches Buch! Denn es weiß nur schlechtes von den Kameraden des eigenen Heeres zu erzählen. Dabei werden über alle möglichen Scheußlichkeiten sehr präcise Angaben gemacht, Namen genannt usw. Es wäre sehr wünschbar, wenn eine gründliche Untersuchung die ganze mystische Angelegenheit dieses Buches aufklären würde. H. M.

Die Fahrten der Emden und der Ayesha. Nach Erzählungen des Kapitänleutnants von Muecke, seiner Offiziere und Mannschaften von Emil Ludwig. Mit 20 Abbildungen. S. Fischer, Verlag, Berlin 1916. (Sammlung von Schriften zur Zeitgeschichte.)

Das "dem Andenken der Gefallenen von S. M.S. Emden" gewidmete Büchlein sucht die Erzählungen der Teilnehmer an jener abenteuerlichen Fahrt, "die Saladins Zauberlaterne das Licht ausbläst", möglichst wortgetreu wiederzugeben; das verleiht den Darstellungen Leben und unmittelbare Natürlichkeit. Warum aber muß auch immer aus jedem kühnen Führer, auf den eine ganze Nation mit Recht stolz sein kann, ein unfehlbarer Gott gemacht werden?

Unser Seelenleben im Kriege. Psychologische Betrachtungen eines Nervenarztes von Dr. Wilhelm Stekel (Wien). Berlin, Otto Stalling. Fr. 2 .-

Stekel, ein sehr bekannter und geschätzter Nervenarzt, ist seit Kriegsausbruch als Spitalvorsteher in einem Lazarett des Hinterlandes tätig und amtet dort als Spezialist. Als medizinischer Schriftsteller anerkannt, hat er mehrere lehrreiche Werke verfaßt. Was er hier bietet, geht weit über das hinaus, was wir sonst über das aktuelle Thema zu lesen bekommen. Neurasthenie und Nervosität sind seiner Ansicht nach Seelenkrankheiten. Hieraus läßt sich schließen, welches Interesse sein Buch für jeden Leser, namentlich aber für den Kriegspsychologen, und das muß jeder Soldat sein, bietet.

Die letzten Acht von S. M. S. "Frauenlob". Meine Kriegsfahrten auf S. M. S. "Frauenlob" biş zu ihrem Untergang; das Schicksal der acht Ueberlebenden von Fähnrich z. See Walter Stolzmann. Mit 7 Abbildungen. Stuttgart, Julius Hoffmann. Fr. 1 .- .

Die kleine Broschüre enthält ein in schlichten Worten erzähltes Drama, das an die Seele greift und uns Landratten so recht eindringlich zeigt, was der Krieg auf dem Wasser bedeutet, welche gewaltigen Anforderungen der Kampf an Leib und Seele stellt und was die Mannszucht zu leisten vermag.

Bibliographie.

Eingegangene Werke.

98. Ahmed Rustem Bey. La Guerre mondiale et la question Turco-Arménienne. 8° geh. 204 Seiten. Pern 1918. Imprimerie Staempfli & Cie. Preis Fr. 5.—.

99. Ruland. Elsaß-Lothringen und die internationale Lüge. 8° geh. 77 Seiten. Freiburg i. Br. 1918. J. Bielefelds Verlag. Preis Mk. 1.—. 100. Kircheisen, F. M. Das Völkerringen 1914/16. Mit Akten-

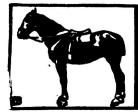
Erster (Text-)Band: Mit einer Garnisonskarte von Mitteleuropa, Karten von Serbien, Belgien, Elsaß-Lothringen und einem Plan von Antwerpen gr. 8° geb. 567 Seiten. Zweiter (Text-)Band: Mit Karten von Frankreich, West-Rußland, Ost- und Westpreußen, Ungarn, Galizien und

gr. 3° geb. 567 Seiten. Aarau 1918 H. R. Sauerländer & Co. 101. Egli, Oberst Karl. Der Aufwarsch und die Bewegung der Heere Frankreichs, Belgiens und Englands auf dem west-lichen Kriegsschauplatz bis 23. August 1914. Mit 5 Karten in Steindruck. gr. 8° geh. 124 Seiten. Berlin 1918. Ernst Siegfried Mittler & Sohn. Preis Mk. 5.75.

Bukowina, Rumänien. Bulgarien, Serbien und Montenegro

Zielapparat "Match".

Max Bucher, der bekannte ehemalige Schweizerflieger, hat kürzlich die Patente des schweizerischen Zielapparates "Match" käuflich erworben, und wird denselben in eigener Werkstätte fabrizieren und vertreiben. Dieser treffliche Zielapparat hat bei der Armee und bei den Privatschützen eine höchst freundliche Aufnahme gefunden. Man ist in Fachkreisen überzeugt, und hat vollauf bewiesen. daß durch den fleissigen Gebrauch des "Match" die Schießresultate bei Jung und Alt ganz bedeutend verbessert werden können. Bei der Truppe sind es hauptsächlich die schwächeren Schützen, die durch Uebung mit dem "Match" rasch vorwärts zu bringen sind, wodurch meistens das Gesamt-Schießresultat vorteilhaft beeinflußt wird. Interessenten wollen sich von nun an direkt an den nachstehenden Fabrikanten wenden, bei dem auch die Kontrollscheibehen und alle übrigen Ersatzteile zu beziehen sind. Adresse: Max Bucher, Reckenbühl 12, Luzern.



GEBRUNCKE ZUERICH PFERDESTALLUNGEN GESCHIRRKAMMER = EINRICHTUNGEN. 12

Mit Furol nach 4 Monaten 5 Monaten 6 Mit Furol nach 7 Mit Furol nach 8 Mit Furol nach

Von zahlreichen Einheiten

der Armee

regelmäßig verwendet. Originalflacon à **Fr. 1.50** in einschläg. Geschäften käuflich.

Alleinfabrikanten:

Chemische Industrie – Aktiengesellschaft in Zürich

photographisches Atelier Ausschler Ausschler Bassage Teleph. 126.

Hotel und Grand ,,BUBENI Café-Restaurant

Bubenbergplatz **BERN** Près de la gare Beim Bahnhof

Inhaber: E. MITTLER-STRAUB

Gemüse und Obst

liefert für Militär zu bescheidenen Preisen.

Täglicher Versand. ==

St. Graber, Gärtner, Boniswil (Seetal Aarg.)



Feldgraue Uniform

auch in leichfesten Stoffen liefert in kürzester Frist

Victor Settelen, Basel

Eisengasse 12 (Tanzgässlein 2) Muster und Preisliste zur Verfügung. Vernickelte Ordonnanz-Säbel zu alten Preisen.

Besorge Darlehen Näheres: Postlagerkarte Nr. 451 St. Gallen 1. (O F 4610 Z)



E. Striff & Co. Basel

Schnabelgasse 1

Spalenberg 15

Fabrikation von Gamaschen

Karten- und Schriftentaschen Offiziersceinturen, Sättel und Reitzäume

P. Hofstetter-Petri, Bijoutier

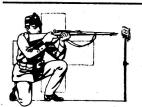
82 Kramgasse 82 - Bern

Billigste Preise. Garantie. — Gegründet 1870.



Adressenänderungen

bitten wir immer schnellstens, unter Angabe der früheren Adresse, anzugeben. Der Verlag.



"Match"

Schweizer. Zielapparat für Gewehr, Karabiner u. Pistole. — Preis Fr. 9.50.

Käuflich bei Büchsenmachern und beim Fabrikanten:

Max Bucher, Reckenbühl 12, Luzern

HOTEL BELLEVUE AU LAC ZÜRICH

CARLTON-RESTAURANT * AMERICAN BAR * DAS RENDEZ-VOUS DER HH. OFFIZIERE